



27.09.2022

Beratungsfolge TA 30.4.2021 vorberaten nicht öffentlich
TA 13.9.2022 vorberaten

Gegenstand: **Beschluss über die Vergabe von Planungsleistung für die Errichtung einer Brücke über das Spreewehr in Niedergurig**

Gesetzliche Grundlagen SächsVergabeG, Hauptsatzung Gemeinde Malschwitz

Beschluss-Nr. **76-09-2022**

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Malschwitz beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 27.9.2022 die Planungsleistung für die Errichtung einer Brücke über die Spree in Niedergurig an
GLI – Plan GmbH, Bautzener Straße 34 in 01877 Bischofswerda zu vergeben.
2. Die Planungsleistung wird stufenweise beauftragt. Die Bruttosumme für die Planungsleistung der Planungsstufe 1 beträgt 14.586,50 €. Leistungsumfang der Planungsstufe 1 umfasst die Leistungsphasen 1 – 4 gem. HOAI.

Finanzielle Auswirkungen

Gesamtkosten	14.586,50 €	Honorarkosten für die Planungsstufe 1
Finanzierung		
Eigenmittel	100 %	Gemeinde Malschwitz eine Förderung nach Erstellung der Planunterlagen ist noch zu beantragen (60 %)
Folgekosten	2.750,00 €	Baugrundgutachten (im Rahmen der Planungsstufe 1)
	2.250,00 €	Entwurfsvermessung (im Rahmen der Planungsstufe 1)
	20.000,00 €	<i>voraussichtliche Honorarkosten für Planungsstufe 2 diese sind separat zu vergeben und zu beauftragen</i>
	200.000,00 €	<i>Baukosten (Kostenschätzung vom 10.4.2021) werden im Rahmen der Planungsstufe 1 in LPh 3 berechnet</i>
Finanzbedarf	5.325,00 €	Planungskosten wurden im Haushaltsplan 2022 aufgenommen
	14.261,50 €	in Haushaltsplan 2023

Abstimmungsergebnis

Anzahl der Gemeinderatsmitglieder mit Bürgermeister: 16
Anwesende Gemeinderäte: 12
Ja-Stimmen: 12
Nein- Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Bemerkungen:

Es waren keine Ratsmitglieder gemäß § 20 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Matthias Seidel
Bürgermeister



Vergabe der Planungsleistung für die Fuß- und Radfahrerbrücke über das Spreewehr in Niedergurig

Anlage 1 zum Beschluss Nr. 76-09-2022 vom 27.9.2022

Hintergrund

Am Rande der Ortslage Niedergurig verläuft die Spree. Ca. 900 m nach Verlassen der Talsperre Bautzen wird die Spree durch das Spreewehr in Niedergurig angestaut. Unmittelbar oberhalb des Wehres zweigt links der Schlossgraben (der ehem. Mühlgraben) ab. Dieser umfließt die Schlossinsel mit historischem Schlosspark und fließt wieder zurück in die Spree.



Übersichtskarte

Auf Grund des schlechten Bauzustandes des alten Spreewehres in Niedergurig entschied sich die Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen für einen Ersatzneubau an alter Stelle. Das Wehr dient heute mit seinem regelbaren Staubetrieb der Aufrechterhaltung der wasserwirtschaftlichen und ökologischen Anforderungen, wie beispielsweise der Wasserverteilung zur bedarfsgerechten Bewirtschaftung von Fließ- und Standgewässern, dem Erhalt der Naturlandschaften und dem Hochwasserschutz. Im Rahmen der Planungen und baulichen Realisierung im Jahr 2010 wurde bereits der Gedanke einer zusätzlichen Querungsmöglichkeit berücksichtigt.

In der Umgebung des Spreewehres befindet sich der Sportplatz mit Turnhalle und ehem. Spreecafé der Gemeinde Malschwitz. Der überregionale „Spreeradweg“ (Alternativroute) und Wanderweg „Lausitzer Schlange“ führen von der Lindenallee kommend über die Schlossinsel, dem Horst-Zähr-Weg in die Niederguriger Teiche. Diese Wegführung soll auf Grund privatrechtlicher Verhältnisse über das Spreewehr umgeleitet und für die Zukunft dauerhaft gesichert werden.